

**Zeitschrift:** Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic  
grischun

**Herausgeber:** Lehrpersonen Graubünden

**Band:** 25 (1965-1966)

**Heft:** 6

**Rubrik:** Kurse und Weiterbildung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Kurse und Weiterbildung

## UR- UND FRÜHGESCHICHTLICHE ARCHÄOLOGIE DER SCHWEIZ

29./30. Oktober 1966 in der Aula der Universität Zürich.

*Thema:* «Die Ältere und Mittlere Steinzeit»

*Kursprogramm:* Der Stand der naturwissenschaftlichen Forschung. Der Stand der archäologischen Forschung.

*Eröffnung:* Samstag, den 29. Oktober 1966: Kurskasse 14.00 Uhr, Kurs 15.00 Uhr.

*Hotelunterkunft:* Die Teilnehmer werden gebeten, für die Reservation der Hotelzimmer frühzeitig selbst besorgt zu sein.

*Kursbeiträge:* Kurskarte für alle Vorträge Fr. 9.—.

*Auskunft:* Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle der Schweizerischen Gesellschaft für Urgeschichte, Rheinsprung 20, 4000 Basel, Telephon 061 / 23 03 99.

*Anmeldung:* Bis 15. Oktober 1966.

## SCHWEIZER WERKBUND LEHRERFORTBILDUNGSKURS 1966

*Thema:* «Einführung in die Fragen der Umweltgestaltung».

14. und 15. Oktober 1966, Zürich, Eidg. Technische Hochschule, Auditorium II.

*Vorträge und Diskussionen über:*

- Einführung in die Probleme der Umweltgestaltung
- Die Erziehung des schöpferischen Menschen
- Unsere Gebrauchsgegenstände
- Unsere Ansprüche an Wohnung und Siedlung
- Pädagogischer Schulbau
- Wandlungen des Wohnens in der Ausstattung
- Die Werbung in der modernen Gesellschaft
- Probleme der Gestaltung von Schmuck

*Exkursion:* Besuch des Werkseminars unter Führung von Herrn A. Wartenweiler.

Anmeldungen bis 30. September 1966 an:

Schweiz. Werkbund, Florastr. 30, 8008 Zürich.

## ARBEITSGEMEINSCHAFT FÜR DIE UNTERSTUFE

Einladung zur Tagung am Samstag, den 5. November 1966, 9.15 Uhr im Theatersaal des Volkshauses, Helvetiaplatz, Stauffacherstraße, 8004 Zürich. (Mit Tram Nr. 3 oder 14 ab Hauptbahnhof bis Haltestelle Stauffacher.)

*Programm:*

09.15 Begrüßung durch den Präsidenten.

09.25 Vortrag von Herrn Prof. Artur Kern, Kirchgarten bei Freiburg i. Br.:

«Ganzheitlicher Unterricht auf der Unterstufe».

10.40–11.40 Lektionen zu obigem Thema in den Sälen des Volkshauses und in Klassenzimmern des benachbarten Schulhauses Kanzleistraße: Sprache, Lesen, Rechnen, Singen. Schüler der 1.–3. Klasse aus Zürich und aus andern Kantonen. Lektionsgeber: Frl. H. Heimgartner, Fislisbach; Herr M. Frei, Rorschach; Herr M. Hänsenberger, Rorschach; Herr Dr. h. c. R. Schoch, Zürich; Herr A. Lustenberger, Emmenbrücke; Frl. Klara Theiler, Luzern.

14.00 im Theatersaal des Volkshauses: Erledigung der Jahresgeschäfte.

14.20–15.20 Vortrag von Herrn Dr. Th. Bucher, Seminardirektor, Rickenbach-Schwyz:

«Freiheit und Vielgestaltigkeit im schweizerischen Schulwesen auch nach Vereinheitlichung im Organisatorischen?»

Tagungsbeitrag Fr. 4.—, inkl. 40 Rappen Billettsteuer. Nur wer bis spätestens 5. Oktober 1966 Fr. 3.— einbezahlt auf Postcheckkonto 84–3675, Interkantonale Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe, Zürich, Postcheckamt Winterthur, gilt als Mitglied und erhält das ausführliche Programm und die Tagungskarte zugestellt und hat damit freien Zutritt. Schriftliche Anmeldung ist diesmal nicht notwendig.

## WEITERBILDUNGSKURSE IN TURNEN Schuljahr 1966/67

1. Schulturnkommission und Büro für Schulturnen und Vorunterricht Graubünden.

*Skikurs:* 27.–29. Dezember 1966 in Laax.

*Einführungskurs in die neue Mädchenturnschule:* 17./18. Februar 1967 in Chur und Samedar.

*Kurs für Lehrkräfte der Sekundar- und Werkschulen:* 10./11. März 1967 in Tamins.

*Kurs für Geländeturnen:* 28./29. Oktober 1967 in Davos.

*Kurs für Skifahren und Winterturnen:* 28./29. Dezember 1967 in Laax.

*Turnberaterkurs 1967:* 15.–20. Mai 1967 in Magglingen.

*Anmeldungen:*

Büro für Schulturnen und Vorunterricht, 7000 Chur. Leiter: St. Bühler.

## 2. Bündner Lehrerturnverein, Schuljahr 1966/67

*Volleyball:* 29./30. Oktober 1966 in Chur. Anmeldung: Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur

*Eishockey in der Schule:* 11.–13. November 1966 in Davos. Anmeldung: Reto Hartmann, Cadonastraße 1, 7000 Chur.

*Lagerleiterkurs* (für Kreiskonferenz Chur): 17./18. Dezember 1966 in Valbella.

Anmeldung: Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur.

*Skikurs* (für Kreiskonferenz Churwalden): Im Januar 1967 in Tschierschen.

Anmeldung: Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur.

*Schwimmen und Spiele:* Im Januar 1967 in Chur oder Lenzerheide.

Anmeldung: Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur.

*Tourenwoche:* Ostermontag bis Freitag 1967 in Avers oder Davos.

Anmeldung: Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur.

*Kantonaler Lehrerturntag:* Im Februar 1967 in Valbella.

Anmeldung: Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur.

Lehrerturnverein Graubünden, Chur. Präsident: Herr V. Buchli, Chur.

## 3. Schweiz. Turnlehrerverein, Winterkurse 1966

Die Technische Kommission des Schweizerischen Turnlehrervereins führt im Auftrage des Eidgenössischen Militärdepartementes folgende Weiterbildungskurse für die Lehrerschaft der ganzen Schweiz durch:

a) *Vorbereitungskurse für das Ski-Instruktoren-Brevet*, 26.–31. Dezember 1966.

Nr. 27 Iltios (für Deutschsprechende)

Nr. 28 Monts-Chevreuils (1 Klasse, nur für Französischsprachende)

Die Interessenten für diese Kurse haben ihre Anmeldung auf dem üblichen Formular (siehe Bemerkungen) dem Präsidenten des Verbandes der Lehrerturnvereine ihres Kantons einzureichen zusammen mit der Bestätigung, daß sie bereits einen Skikurs (Skitechnik) besucht haben und daß sie bereit sind, sich den Behörden und dem Verband für die Kursarbeit im Schülerskilauf zur Verfügung zu stellen. (Termin 12. November 1966.)

b) *Kurse für Schülerskilauf*, 26.–31. Dezember 1966.

Nr. 28 Monts-Chevreuils

Nr. 32 Stoos

Nr. 29\* Les Diablerets

Nr. 33 Airolo (3.–7. Januar 1967)

Nr. 30 Schwefelbergbad

Nr. 34\* Seebenalp

Nr. 31\* Sörenberg

\* In diesen Kursen wird eine besondere Klasse für Teilnehmer, die mehr als 40jährig sind, geführt.

c) *Kurs für Eislauf in der Schule*, 26.–31. Dezember 1966.

Nr. 36 Moutier (für Französischsprachende)

*Bemerkungen:*

*Teilnehmer:* Die Winterkurse des STLV sind bestimmt für Lehrpersonen, die an ihrer Schule Ski- oder Eislaufunterricht erteilen oder die in der Leitung von Schülerskilagern mitarbeiten. Die Kurse werden gemischt geführt.

*Entschädigungen:* Beitrag für die teilweise Deckung der Kosten für Unterkunft und Verpflegung sowie die Reise kürzeste Strecke Schulort–Kursort retour.

*Anmeldungen:* Interessenten für einen Kurs verlangen beim Präsidenten des Lehrerturnvereins, Valentin Buchli, Krähenweg 1, 7000 Chur (Telephon 081 / 22 02 37), ein Anmeldeformular. Diese sind auch beim Präsidenten der TK/STLV erhältlich. Das vollständig ausgefüllte Formular ist bis am 15. November 1966 zu senden an Max Reinmann, Seminar Hofwil, 3053 Münchenbuchsee BE. Die Anmeldungen müssen sich auf den nächstgelegenen Kursort beziehen. Unvollständige (z. B. ohne Bestätigung der Schulbehörde) oder verspätete Anmeldungen werden nicht berücksichtigt. Die Teilnehmerzahl für alle Kurse ist beschränkt. Alle Angemeldeten erhalten bis am 7. Dezember 1966 Antwort. Wir bitten unnötige Rückfragen zu unterlassen.

Schweizerischer Turnlehrerverein

Technische Kommission Der Präsident: M. Reinmann